

## Information der betroffenen Personen über Art und Umfang der Datenverarbeitung für Kunden gem. Art. 13 DSGVO

### Verantwortlicher:

CBS Computer, Inhaber Pierre Stoll, Bahnhofstraße 14, 73262 Reichenbach/Fils (Deutschland)  
Tel.: (07153) 958113, E-Mail: info@cbs-computer.de, Web: <https://www.cbs-computer.de>

### Gesetzliche Vertreter:

Pierre Stoll

### Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Zweck der Verarbeitung ist die Erbringung von vertraglich festgelegten Dienstleistungen im Bereich des Vertriebs und der Betreuung von Kommunikations- und IT-Systemen sowie Software. Neben dieser Verarbeitung bedarf es auch einer verwaltungsmäßigen Abwicklung. Dies bedingt im Wesentlichen die Verarbeitung der Daten zu Abrechnungszwecken, aus Gründen des Controllings bzw. der Rechnungsprüfung, zur Geltendmachung, Ausübung sowie Verteidigung von Rechtsansprüchen usw.

### Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO erforderlich. Zudem ist die Verarbeitung zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO erforderlich. Hierzu sei beispielsweise die Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen, die sich für die hier beschriebene Verarbeitungstätigkeit in erster Linie aus § 147 AO und §14 UStG ergeben.

### Kategorien von Empfängern:

Die Daten werden im Rahmen der Zweckbestimmung unter Beachtung der jeweiligen datenschutzrechtlichen Regelungen bzw. etwaiger vorliegender Einwilligungserklärungen erhoben und ggf. an andere Empfänger und Dritte übermittelt. Als solche kommen insbesondere in Betracht:

Empfänger intern:

- alle Mitarbeiter

Empfänger extern:

- Steuerberater
- bei Bedarf Leasingfirmen
- ggf. Lieferanten für Direktlieferungen

Als Empfänger kommt bei der Erfüllung gesetzlicher Übermittlungspflichten zudem das Finanzamt in Betracht, insbesondere nach Abgabenordnung (§ 147 AO) und Umsatzsteuergesetz (§ 14 UStG).

### Datentransfer in ein Drittland:

Die personenbezogenen Daten werden innerhalb Deutschlands, der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraumes verarbeitet. In allen diesen Ländern besteht aufgrund der EU Datenschutz-Grundverordnung ein einheitlich hohes Datenschutzniveau, wonach Ihre Daten umfangreich geschützt sind. Es findet keine geplante Übermittlung in Drittstaaten statt.

### Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Bei nicht Zustandekommen des Vertragsabschlusses werden die Daten nach 3 Monaten ab Kenntnisnahme gelöscht, sofern keine anderen vertraglichen oder gesetzliche Fristen bestehen. Sobald sich ein Vertragsverhältnis ergeben hat, werden die Daten für 10 Jahre aufbewahrt und anschließend gelöscht. Dies entspricht der Aufbewahrungsfrist gemäß §147 AO.

### Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DSGVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DSGVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

**Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:**

Die oben genannten Rechtsgrundlagen erfordern zwingend die Aufnahme der Daten. Ohne die Bereitstellung dieser Daten kann ein Vertrag nicht abgeschlossen bzw. fortgeführt werden.

**Automatisierte Entscheidungsfindung:**

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.